

Vorsitzender *Buchheim*: Wir machen eine Pause von 35 Minuten und beginnen wieder um 18.05 Uhr.

(Pause.)

Vorsitzender *Fröhlich*: Genossinnen und Genossen! Wir setzen unsere Beratungen fort.

Zunächst möchte ich einige Begrüßungstelegramme verlesen.

Von der Kommunistischen Partei der Niederlande ging folgendes Telegramm ein:

„Teure Genossen!

Im Namen der Kommunistischen Partei der Niederlande begrüßen wir Ihren IV. Parteitag und wünschen Ihnen erfolgreiche Beratungen für den weiteren Kampf gegen das Wiederaufkommen des revanchistischen Militarismus und für die Einheit Deutschlands. (Beifall.)

Die amerikanischen Kriegstreiber haben, unter Mithilfe reaktionärer Kräfte unseres Landes und der rechten Sozialdemokratie, dem niederländischen Volk den EVG-Vertrag auf gezwungen.

Die friedliebenden und nationalen Kräfte unseres Landes, vor allem unsere Kommunistische Partei, kämpfen beharrlich gegen die in diesem Vertrag vorgesehene Einbeziehung der Niederlande in die sogenannte Europaarmee und gegen die Pläne des amerikanischen Imperialismus zur Entfachung eines neuen Krieges in Europa. Im Zusammenhang mit diesen Plänen beabsichtigen sie die Schaffung von amerikanischen Luftstützpunkten in unserem Lande. Alle diese Pläne und Maßnahmen sind gegen das immer stärker werdende Bestreben des niederländischen Volkes zur Wiederherstellung seiner nationalen Selbständigkeit gerichtet und gehören gleichzeitig zur Vorbereitung neuer kriegerischer Abenteuer.

Wir sind davon überzeugt, daß im Kampfe gegen diese Absichten und für eine kollektive Sicherheit in Europa die demokratischen Kräfte des deutschen Volkes, die von der SED geführt werden, auf unserer Seite stehen. (Beifall.)

Im Zeichen der internationalen Solidarität für Frieden und Sicherheit wünschen wir Ihrer Partei neue Erfolge, deren Bedeutung für die gemeinsame Sache der Völker Europas wir uns zutiefst bewußt

Sind-

P. de Groot
Generalsekretär“ (Beifall.)